



Ausschuss der Verbände und Kammern
der Ingenieure und Architekten
für die Honorarverordnung e.V.

MITGLIEDER INFORMATION

24.04.2012

BMWi beauftragt Honorargutachten

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) hat das angekündigte Gutachten zur Überprüfung des Aktualisierungsbedarfs zur Honorarstruktur aller aktualisierten Leistungsbilder der HOAI (einschl. der Anlage 1) beauftragt. Der Forschungsauftrag wurde an die Arbeitsgemeinschaft „Arge HOAI-GWT-TUD/ Börgers/ Kalusche/Siemon“ vergeben. GWT-TU Dresden GmbH ist die Gesellschaft für Wissens- und Technologietransfer der TU Dresden. Projektleiter ist Herr Professor Dr.-Ing. Rainer Schach, Leiter des Instituts für Baubetriebswesen der TU-Dresden.

Vorausgegangen war eine Verzögerung des Verfahrens durch die von Herrn Staatssekretär Burgbacher (BMWi) im Rahmen der AHO-Herbsttagung am 01.12.2012 eingeräumte Erfordernis einer europaweiten Neuausschreibung des Forschungsauftrages. Der eingetretene Zeitverzug soll nunmehr durch die Konzentration der Untersuchung auf die wesentlichen honorarrelevanten Parameter auf der Basis des BMVBS-Abschlussberichts wettgemacht werden. Entsprechend soll die Honoraruntersuchung wie zunächst geplant bis spätestens 30. November 2012 abgeschlossen werden, damit die HOAI-Reform wie vorgesehen im Mai 2013 im Bundesrat verabschiedet werden kann. Zur Begleitung des Forschungsauftrages wird der AHO in einen sog. informellen Begleitkreis eingebunden werden. Die Einzelheiten dazu werden in Kürze festgelegt. In jedem Fall sollen nach 3 und 6 Monaten die jeweiligen Zwischenberichte der Gutachter in dem Gremium diskutiert werden. Parallel arbeiten BMWi und BMVBS an der Aufstellung des Referentenentwurfes. Wir werden Sie über die weitere Entwicklung aktuell informieren.

gez. RA Ronny Herholz